

	<p>Object: Intaglio mit Fortuna, 2./3. Jh. n. Chr.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK grün 895</p>
--	---

Description

Der hochovale Ringstein aus einem rotorangenen Karneol zeigt eine nach rechts stehende Fortuna mit Füllhorn in der Rechten und Steuerruder in der Linken. Sie steht auf einer Grundlinie. Das Stück ist hart und schnell geschnitten und stammt aus der Sammlung Guth von Sulz. In dem zugehörigen Inventar ist es um 1624 zusammen mit zwei weiteren Fortunen beschrieben als „Simulacrum Fortunae“. Bilder der Glücksgöttin waren als Gemmenbild äußerst beliebt und finden sich dementsprechend zahlreich.

[Marc Kähler]

Basic data

Material/Technique: Karneol
Measurements: H. 1,39 cm, B. 0,99 cm, T. 0,44 cm

Events

Created	When	2.-3. century CE
	Who	
	Where	Italy
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Fortuna
	Where	

Keywords

- Engraved gem
- Figürliche Darstellung
- Sammlung Guth von Sulz
- jewellery